

Bayer. Handelsbank. Eingef. in München 31./1. 1900. Kurs in München Ende 1900—1911: 99.50, 101.10, 101.40, 101.50. —, —, —, 99, 98.80, 100, 99.25, 99%. Verj. der Zinsscheine 4 J., der verl. Stücke 30 J. n. F.

Delmenhorst.

4% Stadt-Anleihe von 1911. M. 900 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1921 ab durch Ankauf oder Verlos. 1./4. per 1./10. bis spät. 1961; in der Ziehung am 1./4. 1921 werden die Tilg.-Beträge der ersten 10 Jahre, welche gemäss dem Tilg.-Plan anzusammeln sind, ausgelost; von 1921 ab verstärkte Auslos. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Hannover: A. Spiegelberg, Commerz- u. Disconto-Bank Fil. Hannover, Heintr. Narjes. Aufgelegt in Hannover 14./10 1911 zu 99.80%. Kurs in Hannover Ende 1911: 100%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Dessau.

Gesamte Stadtschuld am 30./6. 1911: M. 8 635 322.26. — Kämmerei-Vermögen: M. 22 646 007.99.

3½% abgest. Stadt-Anleihe von 1891. Anfangs 4% ab 1./7. 1903 auf 3½% herabgesetzt. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1893 ab durch Verl. im Juli per 1./1. mit ½% u. Zs.-Zuwachs. Zahlst.: Dessau: Stadthauptkasse; Berlin: Mendelssohn & Co., Seehandlung. Aufgel. 13./11. 1891 zu 100.20%. Kurs der 4% Anleihe in Berlin Ende 1891—1902: 101.70, 103, 102, 104.50, 103, 103.50, —, —, —, 102.60, 103.20%.

3½% Stadt-Anleihe von 1896. M. 1 250 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1897 ab ¾% u. Zs.-Zuwachs durch Verl. im Juli per 2./1.; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst. wie oben. Aufgelegt im Juli 1896 zu 102.60%. Kurs in Berlin Ende 1896—1911: 102.60, 102, —, —, —, 97.60, 99.60, 100.30, 99.60, 99.20, —, —, —, —, 92.10%. Verj. der Coup. 3 J., der Stücke 30 J.

Detmold.

3½% Stadt-Anleihe von 1897. M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 5000. Zs., 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1907 ab durch Verl. im Juni per 2./1. des darauf folg. Jahres mit jährl. ½% u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. mit einjähriger Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmererkasse, Westf.-Lipp. Vereinsbank; Hannover: A. Spiegelberg. Eingeführt in Hannover 2./8. 1897 zu 100.50%. Kurs in Hannover Ende 1897—1911: 100.60, 98.25, 94, 92, 96.25, 99, 99.40, 98.50, 98, 96.50, 91, 92, 92, 92.50, 89.75%.

4% Stadt-Anleihe von 1899. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Bis 1909 unkündbar; von 1909 ab durch Verl. im März per 1./10. mit jährl. ½% u. Zs.-Zuw., von 1909 ab Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmererkasse; Hannover: A. Spiegelberg. Eingef. in Hannover 23./2. 1900 zu 100.50%. Kurs in Hannover Ende 1900—1911: 100, 102.50, 103.25, 103, 102.50, 102.25, 101.50, 99, 100, 100.25, 100.25, 100.75%.

3½% Stadt-Anleihe von 1902. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1912 ab durch Verl. im März per 1./10. mit jährl. ½% u. Zs.-Zuwachs, von 1912 ab auch Verstärkung und Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmererkasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank; Hannover: Dresdner Bank, Hermann Bartels.

3½% Stadt-Anleihe von 1904. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 2./1. 1915 ab durch Verl. im Juni per 2./1. mit jährl. ½% u. Zs.-Zuwachs, von 1915 ab auch Verstärkung und Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmererkasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank, Westf.-Lipp. Vereinsbank A.-G.; Hannover: Dresdner Bank, Herm. Bartels, Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt in Hannover 2./7. 1904 M. 1 000 000 zu 98.25%. Kurs in Hannover mit 3½% Anleihe von 1897 zus. notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1911. M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1921 ab durch Verlos. im März per 1./10. mit jährl. ½% u. Zs.-Zuwachs; vom 1./4. 1921 ab auch Verstärk. u. Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmererkasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank; Hannover: Dresdner Bank, Herm. Bartels, Ephraim Meyer & Sohn.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Dt.-Eylau.

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 1 353 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1910 ab durch Verlos. im März per 1./7. oder freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./7. 1950; vom 1./7. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Dt.-Eylau: Kämmererkasse. Berlin: Nationalbank f. Deutschl., Delbrück Schickler & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Eingeführt in Berlin 10./10. 1907 zu 98.25%. Kurs in Berlin Ende 1907—1911: 98, 99.75, 100.50, 99.90, 99.10%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)